

Maibaum brachte Florianijünger zum Schwitzen!

Auch heuer folgte man wieder der Tradition des Maibaum aufstellens. So machten sich die Kamaraden der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild am späten Nachmittag des 30. April 2005 auf den Weg um den bereits vorbereiteten Maibaum abzuholen und zum Feuerwehrhaus zu überstellen. Dort wartete bereits ein Teil der Bevölkerung um sich dieses Spektakel, so wie jedes Jahr, anzusehen.

Der Maibaum, welcher dieses Jahr von Herrn Gerhard Berger gesponsert wurde, hat eine Länge von 30 Meter und einen großen Durchmesser bis hin zum Wipfel des Baumes. Durch diese enormen Abmasse hat der Baum auch ein dementsprechendes Gewicht, welches den Florianijüngern alles abverlangte. Denn in Göpfritz/Wild wird noch aus Tradition der Baum mit reiner Muskelkraft aufgestellt. Es werden nur "Schwadling" zu Hilfe genommen, jedoch keine maschinellen Hilfsmittel.

Nach über zwei Stunden harter Arbeit ragte der Baum ih den Himmel und wird während des gesamten Monats Mai den Vorplatz der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild zieren. Anschließend fand man bei einer kleinen Jause einen gemütlichen Ausklang, welcher bis in die frühen Morgenstunden andauerte.



In den späten Nachmittagsstunden trat der Baum seine Reise an.



Die Bevölkerung war wieder zahlreich vertreten, um sich die Tradition des Maibaum aufstellen anzusehen.



Nach dem Kranz angebracht wurde, ...



... musste der Maibaum angehoben werden um die "Schwadling" in Stellung zu bringen.



Die ersten Meter sind bekanntlich die Schwersten.



Nach dem die Schwadling in Position waren, ...



... wurde der Maibaum mit vereinten Kräften ...



... Meter für Meter angehoben.